

Niederschrift

über die 47. Sitzung (öffentlicher Teil)
der Bezirksvertretung Münster-Südost
am Dienstag, **01.09.2009**, 17:00 Uhr,
Eichendorffschule, Eichendorffstraße 36, 48167 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Peter Bensmann, Dr. Heinrich Hoffschulte, Dr. Michael Klenner, Theodor Kuhlenkötter, Markus Lewe, Werner Lohmann, Martin Peitzmeier, Renate Sölken, Elif Sabiha Yener

von der SPD-Fraktion

Gabriele Hesse-Ottmann, Monika Lüpke, Johann Schulte, Brigitta Schulz

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Reiner Borchert, Christine Schulz, Lambert Wessels

von der FDP

Willi Schriek

von der UWG-MS

Herbert Tröltzsch

Ratsmitglieder des Stadtbezirks

Franziskus-Pius Graf von Merveldt, Wolfgang Klein, Andreas Nicklas, Kurt Pölling

von der Verwaltung

Gregor Determann, Norbert Hoppermann, Norbert Rudolph, Michael Willnath, Gerhard Witt

für die Schriftführung

Frank Hagel

für die Stenogrammaufnahme

Rita Tenberge

Es fehlte:

Rolf Lassmann

Herr Lewe eröffnete die 47. Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Südost. Er begrüßte die anwesenden Bürgerinnen und Bürger, die Vertreter der Presse, die Mitglieder der Verwaltung, die anwesenden Ratsmitglieder und die Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Südost.

Herr Lewe stellte die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit der Bezirksvertretung Münster-Südost fest.

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die 47. Sitzung (nichtöffentlicher Teil) der Bezirksvertretung Münster-Südost am 01.09.2009

Tagesordnung:**Öffentliche Sitzung**

- | | | |
|---------------------------|-----------|--|
| | 1. | Eingänge und Mitteilungen |
| | 2. | Berichte |
| <u>V/0543/2009</u>
OB | 2.1 | Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen |
| | 3. | Anhörungen |
| <u>V/0466/2009</u>
III | 3.1 | Zusatzprogramm "Barrierefreie Bushaltestellen" 2010 |
| <u>V/0565/2009</u>
II | 3.2 | Neubau einer Kinder- und Jugendhilfeeinrichtung Kindertageseinrichtung und kinderpädagogische Angebote der Kinder- und Jugendarbeit in Wolbeck-Nord - Baubeschluss - |
| | 4. | Entscheidungen |
| | 4.1 | Provisorische Skateranlage im Gewerbegebiet östlich der Münsterstraße
hier: Finanzierung |
| <u>V/0470/2009</u>
III | 4.2 | Verbesserung des Radweges auf dem Lütkenbecker Weg. Fehlender Radweg auf dem Lindberghweg zwischen Drolshagenweg und Bundesforstamt.
Anregung gemäß § 24 GO NRW von Frau Kotzke vom 26.04.2007 (Ifd. Nr. 46/2007, Anlage 1) |

<u>V/0515/2009</u> V	4.3	B-Plan Nr. 415 Wolbeck Nord Öffentlicher Grünzug, Spielplatz und Kompensations- maßnahmen 1.Bauabschnitt - Planungs- und Baubeschluss -
<u>V/0526/2009</u> 	4.4	Wahl einer stellvertretenden Schiedsperson für den Bezirk XIII Münster-Angelmodde
	5.	Anträge
<u>A-S/0006/2009</u> 	5.1	Rahmenkonzept für die Entwicklung und Erweiterung der Bezirkssportanlage am Brandhoveweg
<u>A-S/0009/2009</u> 	5.2	Neuer Standort für den ehemaligen Bildstock des Ho- fes Hamsen
<u>A-S/0010/2009</u> 	5.3	Verkehrsberuhigung im Bereich Lindberghweg
<u>A-S/0011/2009</u> 	5.4	Fuß- und Radweg an der Münsterstraße
<u>A-S/0012/2009</u> 	5.5	Sichere Querung der Straße Am Borggarten
<u>A-S/0013/2009</u> 	5.6	Verbesserung der Verkehrssicherheit für Fußgänger und Radfahrer an der Drostenhofstraße
<u>A-S/0014/2009</u> 	5.7	Standort des Wochenmarktes in Münster- Gremmendorf
	6.	Stellungnahme zu Anregungen
	7.	Anfragen
<u>AFS/0005/2009</u> 	7.1	Taxibuslinie T9 bis Wolbeck-Nord
	8.	Verschiedenes

Punkt 1 der Tagesordnung

Eingänge und Mitteilungen

Herr Lewe gab bekannt:

- ein Schreiben des Heimatvereins Wolbeck e.V. vom 28.08.2009, in dem beantragt wird, die Wiederaufstellung der vor dem Drostenhof entfernten Sitzbänke zu prüfen. Die Bezirksvertretung Münster-Südost kam überein, den Antrag als Anregung gem. § 24 GO in die Verwaltung weiterzuleiten.

- ein Dankschreiben des Familienzentrums St. Bernhard vom 30.06.2009 zur Gewährung eines Zuschusses der Bezirksvertretung Münster-Südost für den Einbau eines Balkens in der Turnhalle und zur Anschaffung von Schaukeln.
- eine Einladung der Ev. Friedens-Kirchengemeinde Münster zum Gemeindefest am 05. und 06.09.2009. Die Einladung lag allen Bezirksvertreterinnen und Bezirksvertretern vor.

Punkt 2 der Tagesordnung

Berichte

Punkt 2.1 der Tagesordnung V/0543/2009

Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen

Die Bezirksvertretung Münster-Südost nahm die Vorlage V/0543/2009 zur Kenntnis.

Punkt 3 der Tagesordnung

Anhörungen

Punkt 3.1 der Tagesordnung V/0466/2009

Zusatzprogramm "Barrierefreie Bushaltestellen" 2010

Frau Sölken beantragte, die Maßnahmenliste vom 03.07.2009 (Anlage 1 der Vorlage) bei den zusätzlichen Standorten für 2010 um die Haltestellen Haus Angelmodde stadteinwärts/stadtauswärts und Angelmodde Kirche stadtauswärts zu ergänzen.

Die Bezirksvertretung Münster-Südost stimmte dem Antrag einstimmig zu.

Anschließend beschloss die Bezirksvertretung Münster-Südost einstimmig, dem Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft die Annahme des folgenden, geänderten (Änderung in **Fettschrift**) Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

1. Dem ergänzten Zusatzprogramm „Barrierefreie Bushaltestellen 2010“ wird auf der Grundlage der Maßnahmenliste (Anlage 1) vom 03.07.2009, **ergänzt um die Haltestellen Haus Angelmodde stadteinwärts/stadtauswärts und Angelmodde Kirche stadtauswärts als zusätzliche Standorte für 2010**, zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt eine entsprechende Anmeldung in 2009 an den Zweckverband Nahverkehr Westfalen-Lippe zu stellen.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass Kosten in Höhe von ca. 400.000,00 €, aber keine Folgekosten entstehen.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Aufwendungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1201	Verkehrsflächen und - anlagen	2010	400.000	
Teilergebnisplan (Zeile)	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			
Insgesamt:				400.000	

Erträge					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1201	Verkehrsflächen und - anlagen	2010	300.000	
Teilergebnisplan (Zeile)	06	Kostenerstattungen vom Land			
Insgesamt:				300.000	

Die Maßnahmen sind zu 75 % förderfähig, die Höhe der Kostenerstattung durch das Land beträgt 300.000,00 €.

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Maßnahmen unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung durch das Land und des Eigenanteils der Stadt durch den Rat im Rahmen der Haushaltsatzung 2010 stehen.“

**Punkt 3.2 der Tagesordnung
V/0565/2009**

**Neubau einer Kinder- und Jugendhilfeeinrichtung
Kindertageseinrichtung und kinderpädagogische
Angebote der Kinder- und Jugendarbeit in Wol-
beck-Nord
- Baubeschluss -**

Herr Hoppermann stellte die Vorlage ausführlich vor.

Anschließend beschloss die Bezirksvertretung Münster-Südost einstimmig, dem Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

1. Der Neubau der Kinder- und Jugendhilfeeinrichtung wird nach den Plänen des Architekturbüros Burhoff und Burhoff aus Münster vom 27.07.2009 ausgeführt (Anlage 1 - 3).
2. Die Checkliste zur Berücksichtigung bauökologischer Kriterien wird zur Kenntnis genommen (Anlage 4)

3. Die Erläuterungen zur Berücksichtigung der Belange von Menschen mit Behinderungen werden zur Kenntnis genommen.
4. Es wird zur Kenntnis genommen, dass mit dem Bau zu Beginn des Jahres 2010 begonnen wird und die Fertigstellung voraussichtlich im Februar 2011 erfolgt.

II. Kosten/Folgekosten

5. Es wird zur Kenntnis genommen, dass Investitionskosten gemäß der Kostenberechnung nach DIN 276 vom 04.08.2009 in Höhe von 2.040.000 Euro (Anlage 5) entstehen.

Die Folgekosten für das immobile Anlagevermögen setzen sich aus Abschreibungen, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen zusammen. Bei einem geschätzten Investitionsvolumen von 1.854.560,00 € (ohne Ausstattung und Kunstwerke) betragen die jährlichen zusätzlichen Aufwendungen für bilanzielle Abschreibungen 23.180,00 €, für zusätzliche Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 33.780,00 €. Die Abschreibungen für das mobile Anlagevermögen (Anschaffungswert von 185.440 €) betragen jährlich 9.270,00 €.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Teilfinanzplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0601	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung			
Investitionsmaßnahme	4120	Neubau KiTa Wolbeck			
Auszahlungen			2009	778.130	
			2010	1.076.430	
Investitionsmaßnahme	1120	Beschaffungen KiTa Wolbeck	2010	185.440	
Insgesamt:				2.040.000	

Aufwendungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0111	Immobilienmanagement			
Teilergebnisplan (Zeile)	14	Bilanzielle Abschreibungen	2011 ff.	23.180	
	13	Aufwendungen für Sach -und Dienstleistungen	2011 ff	33.780	
Produktgruppe	0601	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung			
Teilergebnisplan (Zeile)	14	Bilanzielle Abschreibungen	2011 ff	9.270	
Insgesamt:					

Punkt 4 der Tagesordnung**Entscheidungen****Punkt 4.1 der Tagesordnung****Provisorische Skateranlage im Gewerbegebiet östlich der Münsterstraße
hier: Finanzierung**

Nach kurzer Beratung fasste die Bezirksvertretung Münster-Südost einstimmig folgenden Beschluss:

- „1. Die Bezirksvertretung Münster-Südost stellt die nach Rechnungslegung erforderlichen zusätzlichen Mittel für die Errichtung einer provisorischen Skateranlage am Standort Amelunxenstraße aus ihren frei verfügbaren Haushaltsmitteln (Produktgruppe 0101; Teilergebnisplan Zeile 15, Transferaufwendungen) zur Verfügung.
2. Nach Abschluss der Maßnahme ist der Bezirksvertretung Münster-Südost vom Amt für Grünflächen und Umweltschutz ein Abschluss- und Abrechnungsbericht vorzulegen.“

**Punkt 4.2 der Tagesordnung
V/0470/2009****Verbesserung des Radweges auf dem Lütkenbecker Weg. Fehlender Radweg auf dem Lindberghweg zwischen Drolshagenweg und Bundesforstamt.
Anregung gemäß § 24 GO NRW von Frau Kotzke vom 26.04.2007 (Ifd. Nr. 46/2007, Anlage 1)**

Die Bezirksvertretung Münster-Südost fasste einstimmig folgenden Beschluss:

„I. Sachentscheidung:

1. Eine Verbesserung des Radweges entlang des Lütkenbecker Weges sowie die Anlage eines Radweges am Lindberghweg werden nicht vorgenommen. Eine Verbesserung der Querungssituation in Höhe Brücke über den DEK wird im Rahmen des Brückenneubaus geprüft.
2. Die Anregung ist damit erledigt.

II. Kosten/Folgekosten

Es entstehen keine Kosten und keine Folgekosten.“

**Punkt 4.3 der Tagesordnung
V/0515/2009****B-Plan Nr. 415 Wolbeck Nord
Öffentlicher Grünzug, Spielplatz und Kompensationsmaßnahmen
1.Bauabschnitt
- Planungs- und Baubeschluss -**

Herr Determann erläuterte die Vorlage und beantwortete die Fragen der Bezirksvertretung Münster-Südost.

Die Verwaltung wurde gebeten, zur möglichen Beschattung des Spielplatzes die Anpflanzung von Bäumen auch auf der Westseite des Spielplatzes zu prüfen.

Des Weiteren wurde die Verwaltung gebeten, der Bezirksvertretung Münster-Südost mitzuteilen, inwieweit die Kosten der Maßnahme auf die Grundstückskäufer umgelegt werden.

Anschließend fasste die Bezirksvertretung Münster-Südost einstimmig folgenden Beschluss:

„I. Sachentscheidung:

Die öffentlichen Grünflächen, der Spielplatz und die Kompensationsmaßnahmen in Wolbeck Nord (B-Plan Nr. 415) werden nach den Entwürfen (K285-1, G233-2) des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz gebaut.

II. Kosten/Folgekosten

Die Gesamtkosten für die o.g. Baumaßnahme betragen: 377.000,00 €
Sie verteilen sich wie folgt:

Öffentlicher Grünzug und Spielplatz: 270.000,00 €
Kompensationsmaßnahmen: 107.000,00 €

Die jährlichen Folgekosten für die Unterhaltung und Pflege betragen:
für das öffentliche Grün mit Spielplatz: 11.000,00 €
für die Kompensationsmaßnahmen: 2.550,00 €

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Auszahlungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1301	Grün- und Freiflächen			
Teilfinanzplan (Zeile)	08	Auszahlungen für Baumaßnahmen	2009 2010	50.000,- 200.000,-	VE von 220.000,- in 2009 für 2010ff
Investitionsmaßnahme	4260	ÖG / KSP Wolbeck Nord Bp. 415	2011 2012	10.000,- 10.000,-	
Produktgruppe	1303	Natur, Landschaft, Erholung, Wasserschutz			
Teilfinanzplan (Zeile)	08	Auszahlungen für Baumaßnahmen	2009 2010	69.500,- 14.000,-	VE von 37.500,- in 2009 für 2010ff über Nachtrag angemeldet
Investitionsmaßnahme	4260	Ausgleich Bbpl. 415 Wolbeck Nord	2011 2012	11.000,- 12.500,-	
Insgesamt:				377.000,-	

Teilergebnis - Aufwendungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1301	Grün- und Freiflächen			
Teilergebnisplan (Zeile)	14	Bilanzielle Abschreibungen	2010ff	15.083,-	

le)					
	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2010ff	11.000,-	
Produktgruppe	1303	Natur, Landschaft, Erholung, Wasserschutz	2010ff	2.140,-	
Teilergebnisplan (Zeile)	14	Bilanzielle Abschreibungen			
	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2013ff	2.550,-	

**Punkt 4.4 der Tagesordnung
V/0526/2009**

**Wahl einer stellvertretenden Schiedsperson für
den Bezirk XIII Münster-Angelmodde**

Die Bezirksvertretung Münster-Südost fasste einstimmig folgenden Beschluss:

„I. Sachentscheidung:

Als stellvertretende Schiedsperson für den Bezirk XIII Münster-Angelmodde wird gewählt

Frau Beate Buddenbäumer
geboren am 03.05.1959
wohnhaft Brandhoveweg 91, 48167 Münster

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass keine Kosten und Folgekosten entstehen.“

Punkt 5 der Tagesordnung

Anträge

**Punkt 5.1 der Tagesordnung
A-S/0006/2009**

**Rahmenkonzept für die Entwicklung und Erweiterung
der Bezirkssportanlage am Brandhoveweg**

Herr Willnath erläuterte der Bezirksvertretung Münster-Südost ausführlich die vorliegende Stellungnahme des Sportamtes, informierte über die bereits vor der heutigen Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Südost von den Vereinen begonnene Verlagerung der Beachvolleyballanlage des TV Wolbeck auf das Kleinspielfeld des VfL Wolbeck und beantwortete zahlreiche Fragen der Bezirksvertretung Münster-Südost.

Herr Schriek gab folgende Notiz zu Protokoll:

„Die FDP Südost nimmt die Informationen zur Kenntnis und erwartet vor neuen Maßnahmen die Vorlage eines Rahmen- und Finanzierungsplans im Rahmen des Budgets des Sportbundes.“

Die Protokollnotiz ist dem Original dieser Niederschrift als Anlage beigelegt.

Im Übrigen wurde die Stellungnahme des Sportamtes von der Bezirksvertretung Münster-Südost zur Kenntnis genommen.

**Punkt 5.2 der Tagesordnung
A-S/0009/2009**

Neuer Standort für den ehemaligen Bildstock des Hofes Hamsen

Die Bezirksvertretung Münster-Südost nahm die vorliegende Zwischenmitteilung des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz zur Kenntnis und vertagte die weitere Beratung des Tagesordnungspunktes.

**Punkt 5.3 der Tagesordnung
A-S/0010/2009**

Verkehrsberuhigung im Bereich Lindberghweg

Da eine Stellungnahme der Verwaltung noch nicht vorlag, wurde die weitere Beratung des Tagesordnungspunktes vertagt.

**Punkt 5.4 der Tagesordnung
A-S/0011/2009**

Fuß- und Radweg an der Münsterstraße

Herr Witt erläuterte die vorliegende Stellungnahme des Amtes für Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehrsplanung und beantwortete die Fragen der Bezirksvertretung Münster-Südost.

Herr Schriek erklärte, dass aus seiner Sicht bereits eine Fortführung der zwischen der Wolbecker Windmühle bis zum Lerschmehrer vorhandenen Markierung ausreichen würde, um den Seitenstreifen ohne weitere Baumaßnahmen als Fuß- und Radweg ausweisen zu können.

Er bat die Verwaltung, seinen Antrag in diesem Sinne erneut zu prüfen.

**Punkt 5.5 der Tagesordnung
A-S/0012/2009**

Sichere Querung der Straße Am Borggarten

Auf Nachfrage erklärte Herr Witt, dass bis zur übernächsten Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Südost die Vorlagen zum Planungs- und Baubeschluss für eine Querungshilfe in Form eines Fahrbahnteilers zu erwarten seien.

Im Übrigen wurde die vorliegende Stellungnahme des Amtes für Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehrsplanung zur Kenntnis genommen.

**Punkt 5.6 der Tagesordnung
A-S/0013/2009**

Verbesserung der Verkehrssicherheit für Fußgänger und Radfahrer an der Drostenhofstraße

Die Bezirksvertretung Münster-Südost nahm die vorliegende Zwischenmitteilung des Amtes für Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehrsplanung zur Kenntnis und vertagte die weitere Beratung des Tagesordnungspunktes.

Punkt 5.7 der Tagesordnung A-S/0014/2009	Standort des Wochenmarktes in Münster-Gremmendorf
---	--

Da eine Stellungnahme der Verwaltung noch nicht vorlag, wurde die weitere Beratung des Tagesordnungspunktes vertagt.

Punkt 6 der Tagesordnung	Stellungnahme zu Anregungen
---------------------------------	------------------------------------

Es lag keine Stellungnahme zu Anregungen vor.

Punkt 7 der Tagesordnung	Anfragen
---------------------------------	-----------------

Punkt 7.1 der Tagesordnung AFS/0005/2009	Taxibuslinie T9 bis Wolbeck-Nord
---	---

Die Bezirksvertretung Münster-Südost nahm die vorliegende Stellungnahme des Amtes für Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehrsplanung zur Kenntnis.

Punkt 8 der Tagesordnung	Verschiedenes
---------------------------------	----------------------

- Herr Nicklas berichtete, dass die umfangreichen, aus dem Konjunkturpaket vorgesehenen Sanierungsmaßnahmen an der Idaschule, die ursprünglich in den Sommerferien beginnen sollten, bislang noch nicht begonnen hätten, da die Idaschule nach Informationen der Idaschule und nach Rücksprache mit dem Amt für Immobilienmanagement unter Denkmalschutz gestellt worden sei.

Lt. Auskunft des Amtes für Immobilienmanagement sei man dort zuversichtlich, mit der Maßnahme in den Herbstferien beginnen zu können. Das sei jedoch abhängig von der Denkmalbehörde.

Da der Bezirksvertretung Münster-Südost hierzu bislang keinerlei Informationen seitens der Verwaltung vorlagen, wurde die Verwaltung gebeten, die Bezirksvertretung Münster-Südost kurzfristig über den Sachverhalt zu informieren.

- Herr Schriek erinnerte daran, dass die Bezirksvertretung Münster-Südost im Februar 2009 eine Anregung an den Rat beschlossen hat, die die Einrichtung einer einheitlichen Geschwindigkeitsbegrenzung (Tempo 50) auf dem Angelmanndorfer Weg zwischen Wersebrücke und Ortseingangsschild Gremmendorf zum Inhalt hat.

Herr Schriek bat um Mitteilung des Sachstandes.

Herr Dr. Klenner, Herr Schriek und Herr Pölling bedankten sich bei Herrn Lewe für seine zehnjährige Tätigkeit als Bezirksbürgermeister des Stadtbezirks Münster-Südost und wünschten ihm alles Gute als neuer Oberbürgermeister der Stadt Münster. Herr Lewe bedankte sich und ver-

abschiedete die mit Ablauf der laufenden Legislaturperiode aus der Bezirksvertretung Münster-Südost ausscheidenden Bezirksvertreterinnen und Bezirksvertreter. Er bedankte sich bei der Bezirksverwaltung für die Unterstützung und bei Herrn Rudolph, der sich von der Bezirksvertretung verabschiedete.

Ende der Sitzung: 18.38 Uhr

gez.
Markus Lewe
Vorsitz

gez.
Frank Hagel
Schriftführung